



Geschichtsverein Setterich e.V.

Jahrgang 10
4. Quartal

Mitteilungen

Für unsere Mitglieder und Freunde

Nr. 41

Tagesfahrt nach Brühl und Bonn

An unserem inzwischen bekannten Treffpunkt „Andreas Schule“ starteten am 29. August 56 Mitglieder des GVS zur Fahrt nach Brühl und Bonn. Bereits auf der Hinfahrt im Bus hat unser Vorstandsmitglied Gernot Ratajek-Greier uns sehr anschaulich mit Informationen zur Geschichte des Schloss Augustsburg und auch der Stadt Bonn auf den Tag eingestimmt. In Brühl angekommen, folgte dann in zwei Gruppen eine 1-stündige Schlossführung. Neben den geschichtlichen Daten war wohl für viele das prunkvolle Treppenhaus besonders beeindruckend.

Nach dem Mittagessen im Schlosskeller ging die Fahrt dann weiter nach Bonn. Inzwischen hatte starker Regen eingesetzt, der uns auch bis Bonn begleitete.

Dort hatte Petrus dann wieder mit uns sein Einsehen und wir konnten den interessanten Ausführungen bei der 1 1/2 stündigen Führung mit Gernot Ratajek-Greier trocken und in guter Stimmung folgen. Als der Regen dann wieder einsetzte, saßen wir bereits bei Kaffee und-Kuchen im Café Miebachs und beschlossen dort einen schönen und harmonischen Tag.

Herzliche Einladung

Am **21. November 2010** in der Zeit von **15 Uhr bis 18 Uhr** laden wir alle Mitglieder und Freunde zu unserer Jahresabschlussveranstaltung in die **Aula der Realschule Setterich** herzlich ein. Eine Gelegenheit für alle, in gemütlicher Runde noch einmal über unsere Veranstaltungen und Fahrten bei Kaffee und Kuchen zu reden.

Weiterhin werden wir Ihnen, wie in jedem Jahr, den Kalender und das Jahresprogramm 2011 vorstellen. Wir freuen uns auf Ihr Kommen und bitten Sie, ein Kaffeegedeck mitzubringen.

Inhaltsverzeichnis

Tagesfahrt nach Brühl und Bonn	S. 1
Unsere letzte Fahrt in diesem Jahr	S. 1
Herzliche Einladung	S. 1
10 Jahre Geschichtsverein Setterich	S. 2
Einige Höhepunkte aus unserer 10 jährigen Vereinsg.	S. 3
Mitteilungen - Mitglieder	S. 4
Rezept der Arbeitsgruppe Hauswirtschaft	S. 4

Unsere letzte Fahrt in diesem Jahr

führte uns am 9. Oktober nach Stolberg. 43 Mitglieder nahmen an dieser Fahrt Teil. Die zweistündige Altstadtführung durch historische Gassen mit einem besonderen Charme überraschte nicht wenige Besucher, zumal auch den meisten Teilnehmern dieser Teil Stolbergs nicht bekannt war. Während der Führung erfuhren wir Interessantes

über die ehemaligen Kupferhofanlagen, die heute als Wohnanlagen mit schönen Innenhöfen genutzt werden.

Vorbei an den drei Altstadtkirchen führte unser Weg zur hoch gelegenen Burg Stolberg, von der wir bei strahlendem Sonnenschein den herrlichen Ausblick genießen konnten.

Bei Kaffee und Kuchen im Burgrestaurant fand ein schöner Nachmittag seinen Ausklang.



Nach dem Rundgang auf der Burg ein gemeinsames Foto als Erinnerung



Mit dem letzten Mitteilungsblatt für das Jahr 2010 wünschen wir allen Mitgliedern eine gute Zeit für die verbleibenden Wochen dieses Jahres.

10 Jahre Geschichtsverein Setterich e.V.

Wir über uns – wie alles angefangen hat

Die Interessengemeinschaft Settericher Ortsvereine (IGSO) konnte im Jahre 1996 das Heimatbuch „Setterich einst und jetzt“ präsentieren. Hierzu wurde umfangreiches Literatur- und Bildmaterial zur Settericher Ortsgeschichte erarbeitet und zusammengetragen.

Aus dem Vorstand der IGSO kam der Anstoß, diese Unterlagen aufzuarbeiten, die Kenntnis von der Ortsgeschichte weiter zu erforschen, zu bewahren und zu verbreiten, um so einen Beitrag zu leisten, die Identität und die Attraktivität des Ortslebens von Setterich zu fördern.

Diese Absichten führten am 17.11.2000 zur Gründung des Geschichtsvereins Setterich e.V. (GVS).

Aufgaben des GVS sind:

- die Erforschung und unverfälschte Aufzeichnungen der historischen Zusammenhänge der Geschichte von Setterich, seiner Umgebung und seiner Bewohner;
- die Vermittlung von geschichtlicher Bildung;
- die Förderung des Heimatgedankens



Der erste gewählte Vorstand.

v l. n. r.: Heinrich Jaeger, Gernot Ratajek-Greier, Ursula Flecken, Heinz Josef Küppers, Hubert Steffens, Heinz-Josef Keutmann, Josef Kahlen, Hansheinz Graffi

Weitere Informationen über den Geschichtsverein können Sie in unserem Internetportal unter:
<http://www.geschichtsverein-setterich.de> nachlesen.

Dort finden Sie auch unter anderem die vierteljährlich erscheinenden Mitteilungsblätter und unser Jahresprogramm.

Der Vorstand des GVS besteht aus acht gewählten Mitgliedern. Zwei der Gründungsmitglieder, unser Vorsitzender Heinz Josef Keutmann und unser Ehrenmitglied Hansheinz Graffi, sind bis heute im Vorstand tätig.

Alle inzwischen ausgeschiedenen Mitglieder haben für den Verein wertvolle Arbeit geleistet und arbeiten zum Teil heute noch aktiv mit.

Ohne diese Mithilfe wären manche Aktivitäten von den Vorstandsmitgliedern alleine nicht zu bewerkstelligen.

Ebenso, wenn einmal viele Hände bei unseren größeren Veranstaltungen gebraucht werden, wie z. B. bei unserer Jahresabschlussveranstaltung, haben wir stets Hilfe erfahren und dafür möchten wir **Ihnen allen ein herzliches „Dankeschön“** sagen.

Wir werden auch weiter um ein gutes Miteinander bemüht sein und versuchen, Ihnen interessante Veranstaltungen anzubieten.

Stolz sind wir auf die inzwischen gewachsene Anzahl von fast 400 Mitgliedern. Für den Vorstand ist das eine Bestätigung, nicht untätig gewesen zu sein und ein Ansporn auf diesem Niveau weiter zu arbeiten. Der Kalender 2011 ist nach einem halben Jahr der Vorlaufzeit druckfertig und auch das Jahresprogramm 2011 können wir Ihnen bald präsentieren.

Ein Programmpunkt sei vorweggenommen:

2011 feiert die Andreas Schule ihr 100 jähriges Bestehen.

Aus diesem Anlass wird der Geschichtsverein, mit Unterstützung der Lehrerschaft der Andreas Schule, ein ca. 100-seitiges Buch veröffentlichen, das außer der Chronik eine große Anzahl betexteter Bilder u.a. von Schulklassen seit Kriegsende bis heute umfassen wird.

Es wird eine neue interessante Aufgabe des Geschichtsvereins sein, diesen Teil der Geschichte Setterichs, über die Ausführungen im Heimatbuch hinaus, weiter aufzuarbeiten.

Wir dürfen Sie und alle Interessierte einladen zum,

Tag der offenen Tür

**am Sonntag, 07.11. 2010 von 11 – 18 Uhr
in unserem Archiv- und Arbeitsraum
in der Andreas Schule,
Setterich Bahnstraße 1.**

Wir freuen uns auf Ihren Besuch und auf ein persönliches Gespräch mit Ihnen.

Einige Höhepunkte aus unserer 10 jährigen Vereinsgeschichte



Im Jahre **2002** wurde die Figur der Hl. Elisabeth restauriert und erhielt ihren neuen Platz im Torturm des Wohn- und Pflegeheimes "Maria Hilf" Burg Setterich.

Der Präsentation der Biographie unseres beliebten Pastors Joseph Stegers in der St. Andreas Kirche am **19.10.2007** wohnten ca. 350 Interessierte bei.



Wir sehen auf dem Foto:
v. l. n. r.: Verfasser Ernst Hönings, Vorsitzender GVS Heinz-Josef Keutmann, Bürgermeister Dr. Willi Linkens, Generalvikar Manfred von Holtum und Ideengeber Willi Wild.

Erster Kalenderverkauf auf dem Weihnachtsmarkt im Innenhof des Wohn- und Pflegeheimes. Seit **2003** eine ständige Einrichtung.



Eine aufwändige Restauration der 14 Stationen des Kreuzweges erfolgte in einer Jahresarbeit. Dank vieler Spenden und fachkundiger Hilfe einiger Mitglieder ist der Kreuzweg aus dem 19. Jahrh. der Öffentlichkeit wieder zugänglich gemacht worden. Am **9. April 2006** durften wir der Einweihung in der St. Andreaskirche beiwohnen.

Unter dem Motto „Wir haben seinen Stern gesehen“ präsentierte der GVS die erste Krippenausstellung. Mit vielfacher Unterstützung konnten 37 mit viel Liebe im Detail ausgearbeitete Krippen, unterschiedlichster Baustile, den über 800 Besuchern in der Zeit vom **28.11. bis 6.12.2009** gezeigt werden.



Die Errichtung eines neuen Glockenturmes auf dem Friedhof konnte **2006** mit Hilfe einiger Mitglieder erfolgreich bewerkstelligt werden.



Auch Kindergartengruppen und Schulklassen besuchten die Ausstellung.

Fotos: GVS-Archiv

Herzlichen Glückwunsch
allen Mitgliedern, die in den Monaten
Oktober, November, Dezember ihren Geburtstag
feiern.

Besonders unseren Mitgliedern,
Therese Petri, Matthias Strahnen, Anton Schall,
Christian Graffi, Marianne Froesch, Matthias
Römgens, Josef Ruers, Marianne Cremer,
Christel Piotrasch,
Maria Kerstan, und Elisabeth Koerrenz

die ihren 50, 60, 70, 75, und 90zigsten
Geburtstag feiern.

Als neue Mitglieder begrüßen wir,

Arno Vogel, Gerhard Faltn, Hartmut Möller,
und Maria Offermann,

und heißen sie herzlich willkommen.

Neu im Archiv

Frau Czell- Sonntag: Ein selbst gemalter Bildband
„Sagen aus dem Harz“

wir erhielten von Heinz-Josef Nießen: Ein Noten- und
Liederheft „Bei uns in Setterich“ Couplets von Wilhelm
Nießen.

Eine Sammlung von 14 mundartlichen Liedern.
Die Lieder erzählen in liebenswürdiger Weise von wahren
und auch fiktiven alltäglichen Begebenheiten und
Beobachtungen aus der jüngeren und fernen
Vergangenheit. Sie sind fast ausnahmslos im Rahmen der
überaus erfolgreichen Karnevalssitzungen der Kath.
Frauengemeinschaft Setterich seit Beginn der sechziger
Jahre „uraufgeführt“ worden.

wir erhielten von der Sparkasse Aachen:
Ein Jubiläumsband von Paul Thomes „175 Jahre Sparkasse
Aachen“ Ein historischer Überblick

allen ein herzliches Dankeschön

Impressum:

Herausgeber und Herstellung:

Geschichtsverein Setterich e.V.
52499 Baesweiler/Setterich Am Klostersgarten 29, Telefon 02401/5629

E-Mail: info@geschichtsverein-setterich.de

Homepage: www.geschichtsverein-setterich.de

Redaktion:

H-J Keutmann, Annegret Schmitz,

Geschäftsstelle:

52499 Baesweiler Hauptstraße 16 Telefon 02401/51463
E-Mail : a.schmitz@geschichtsverein-setterich.de

Bankverbindung:

Sparkasse Aachen BLZ 390 500 00 Kto. 473 401 12

VR-Bank Würselen e. G.

Geschäftsstelle. Setterich BLZ .391 629 80 Kto. 5205 681010

Wir trauern
um unsere Mitglieder

Sibille Kummer,
am 27.08.2010 verstorben
im Alter von 86 Jahren.

und

André Intrau,
am 7 September 2010 verstorben
im Alter von 78 Jahren

Wir werden beide stets in
guter Erinnerung behalten.

Nachruf



Ich bin die Auferstehung.
Wer an mich glaubt, wird leben,
auch wenn er stirbt.
Joh. 11,25

Ernst Hönings

* 12. März 1927

† 26. August 2010

Möge der Herr
ihm die ewige Ruhe geben
und das ewige Licht
leuchte ihm.

Der Geschichtsverein dankt Herrn Hönings für
seine geleisteten Dienste und wird ihm ein
ehrendes Andenken bewahren.

Rezept der Arbeitsgruppe

Hauswirtschaft

Pilzsuppe

Zutaten: 250 g frische Pilze oder
25 g getrocknete Pilze
1 El Butter, 1 Zwiebel, 2 El Mehl,
1 ¼ l Wasser oder Brühe, Salz, Petersilie

Zubereitung:

Die Pilze putzen und fein schneiden. Das
Fett heiß werden lassen und die Pilze und
Zwiebeln darin andünsten. Mehl darüber
streuen und mit der Flüssigkeit auffüllen,
gar kochen, abschmecken und die Petersilie
dazugeben. Bei getrockneten Pilzen, am
Abend zuvor die Pilze einweichen und am
nächsten Tag mit dem Einweichwasser
weich kochen. Die Pilze herausnehmen und
klein schneiden. Eine dunkle Mehlschwitze
herstellen, mit Pilzwasser auffüllen, köcheln
lassen, und die geschnittenen Pilze und die
Petersilie darin ziehen lassen.

Viel Erfolg, gutes Gelingen und guten Appetit

GVS 066 Rez. Nr. 22 November 2010 KMS